

Keine Chance für den DAX

Seit Auflage Anfang 2014 hat der TSI-Fonds den DAX um über 14 Prozent geschlagen. Die Outperformance kommt durch eine klare Trendstrategie zustande.

Positiv überrascht hat in der abgelaufenen Woche Adidas. Der Herzogenauracher Sportartikelhersteller hat positive Zahlen und einen erfreulichen Ausblick gemeldet. So erwartet der

Konzern nun im Gesamtjahr einen Umsatzanstieg um 15 Prozent. Die alte Prognose lag bei zehn bis zwölf Prozent. Auch der Gewinn soll stärker als erwartet anziehen. Der DAX-Wert ist darauf

Daten TSI-Fonds

WKN	HAFX6Q
ISIN	LU0967738971
AA ¹⁾	0%*
Gebühren ²⁾	1,5% p. a.
Akt. Kurs	12,45 €
Volumen	23,3 Mio. €

1) Regulärer Ausgabeaufschlag beträgt 5,0 %; 2) Jährliche Gebühren plus 10 % Performance-Fee; * Bei flatex mit 0 % Ausgabeaufschlag handelbar

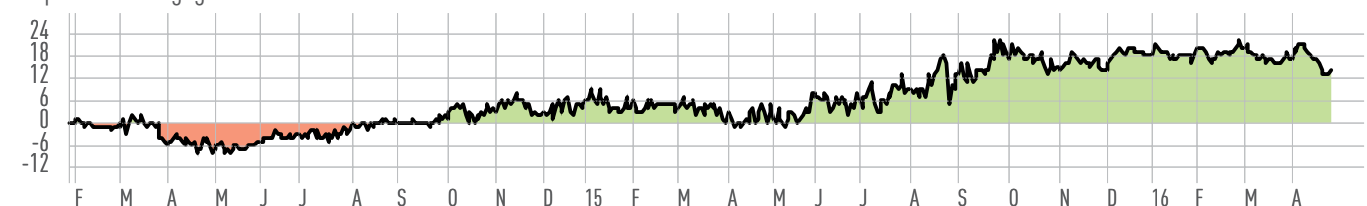
hin auf ein neues Allzeithoch geklettert. Die Adidas-Aktie befindet sich bereits seit geraumer Zeit im Portfolio des TSI-Fonds und zählt aktuell zu den größten Positionen.

TSI-Fonds besser als der DAX

Vergleich in Prozent



Outperformance gegenüber DAX



Top-Performer im TSI-Fonds

	Performance
1. Sartorius	+42,8 %
2. Hochtief	+38,1 %
3. Adidas	+36,4 %
4. Nvidia	+35,8 %
5. Rheinmetall	+32,8 %

Keine Chance für den DAX

Seit der Auflage im Januar 2014 hat der Fonds den DAX um Längen geschlagen. Die Outperformance beläuft sich aktuell auf über 14 Prozent. Das Portfolio setzt sich aus rund 50 Gewinneraktien des HDAX

und dem Nasdaq 100 zusammen. Das Ziel: eine jährliche Rendite von 15 Prozent.

Was steckt hinter dem TSI-Fonds?

Das Grundprinzip: Mit dem bewährten TSI-System werden Aktien aus aller Welt herausgefiltert, die

gerade an Schwung gewinnen und gleichzeitig eine gewisse Trendkontinuität aufweisen. Es wird nach festen Regeln gehandelt. Emotionen werden hierbei ausgeschaltet. Das Ergebnis: Gewinne werden maximiert, Verluste werden minimiert.